

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben für das Fach Sport – Sekundarstufe II – EF-Q2 (Abitur 2024-25)

Stand: August 2023

Einführungsphase (EF) – entfällt im Schuljahr 2023/24		
3 Wochenstunden – keine Klausuren – Änderungen vorbehalten!		
(UV)	Inhalt	Zeit (Std.)
1.	Technik-Ass – Eine neu erlernte leichtathletische Disziplin im Hinblick auf den ausgewählten Lernweg und den persönlichen Erfolg bewerten. <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Leichtathletische Disziplinen unter Berücksichtigung von Lauf, Sprung und Wurf/Stoß	ca. 10-12
2.	Rhythm is a dancer! – eine Choreografie gestalten und beurteilen. <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Bewegungsgestaltung/Erstellung einer Choreografie – z.B. Hip Hop, Ballkorobics, Ropeskipping, Tae Bo	ca. 10-12
3.	Ich mach nur Nacken! Aber mit Köpfchen! – Einführung, Erprobung und Bewertung unterschiedlicher Krafttrainingsformen und Ziele (Muskelaufbau mittels HIT, Kraftausdauer über Zirkeltraining etc.) <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Formen der Fitnessgymnastik, Funktionelle Dehnübungen, Krafttraining	ca. 10-12
4.	Drunter und Drüber! – unterschiedliche Lernwege (u.a. analytisch-synthetische Methode und Ganzheitsmethode) erproben und beurteilen; den Einfluss psychischer Faktoren (z.B. Freude, Frustration, Angst) auf das Gelingen sportlicher Handlungssituationen reflektieren und beurteilen <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Le Parcours/Geräteturnen/Akrobatik	ca. 8-10
5.	Wer, wenn nicht wir? - Wir sind das Team! – Lösungsmöglichkeiten in einem großen Sportspiel zur Verbesserung von Angriff und Abwehr im Kleinfeld mit unterschiedlichen Mitspielern erfolgreich anwenden. <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Mannschaftsspiele (z.B.: Hockey, Ultimate Frisbee, Basketball)	ca. 8-10
6.	Keine Taktik ohne Technik – Erweiterung des Schlagrepertoirs, Vertiefung der Einzel- und Einführung der Taktik im Doppel <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Partnerspiele – Badminton	ca. 8-10

Qualifikationsphase I+II (Q1+Q2)/Grundkurs		
2 Wochenstunden – keine Klausuren – Änderungen vorbehalten!		
(UV)	Inhalte unterschiedlicher Kursprofile (Q1 und Q2)	Zeit
Profil A	<p>Profilbildendes Bewegungsfeld: Spielen in und mit Regelstrukturen (Partnerspiel) – Badminton</p> <p><u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Im Mittelpunkt steht auf der einen Seite das Erlernen und Trainieren unterschiedlicher grundlegender Entscheidungs- und Handlungsmuster im Einzel und Doppel. Auf der anderen Seite wird mit- und gegeneinander Badminton gespielt, die Technik verbessert und das taktische Spielverhalten im Einzel und Doppel reflektiert und optimiert.</p>	In jedem Profil ungefähr gleicher Umfang für beide Bewegungsfelder
Profil B	<p>Profilbildendes Bewegungsfeld: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste</p> <p><u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Im Mittelpunkt stehen sowohl selbständig entwickelte gymnastische Bewegungskompositionen mit oder ohne Handgerät sowie selbständig entwickelte stilgebundene und stilungebundene tänzerische Bewegungskompositionen, die unter Anwendung ausgewählter Gestaltungskriterien allein und in der Gruppe variiert und präsentiert werden. Zudem werden Bewegungskompositionen aus ästhetisch-künstlerischen Bewegungsbereichen (z.B. Pantomime, Bewegungstheater, Jonglieren) in den Blick genommen sowie auch Objekte und Materialien als Ausgangspunkt des ästhetisch-gestalterischen Bewegungshandelns (insbesondere der Improvisation) eingesetzt werden.</p>	
Profil C	<p>Profilbildendes Bewegungsfeld: Spielen in und mit Regelstrukturen (Mannschaftsspiel) – Fußball</p> <p><u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Im Mittelpunkt steht auf der einen Seite das Spielen mit- und gegeneinander im Fußball. Dabei werden grundlegende Spielsituationen bewältigt, die eigene Technik verbessert und das gruppen- und mannschaftstaktische Spielverhalten reflektiert und verbessert.</p>	
Profil D	<p>Profilbildendes Bewegungsfeld: Spielen in und mit Regelstrukturen (Mannschaftsspiel) – Handball</p> <p><u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Im Mittelpunkt steht auf der einen Seite das Spielen mit- und gegeneinander im Handball. Dabei werden grundlegende Spielsituationen bewältigt, die eigene Technik verbessert und das gruppen- und mannschaftstaktische Spielverhalten reflektiert und verbessert.</p>	
Profil E	<p>Profilbildendes Bewegungsfeld: Spielen in und mit Regelstrukturen (Mannschaftsspiel) – Volleyball</p> <p><u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Im Mittelpunkt steht auf der einen Seite das Spielen mit- und gegeneinander im Volleyball. Dabei werden grundlegende Spielsituationen bewältigt, die eigene Technik verbessert und das gruppen- und mannschaftstaktische Spielverhalten reflektiert und verbessert.</p>	

Abhängig vom Personalstand, der Verfügbarkeit der Sportstätten und der Jahrgangsgröße in der Q1 werden mehrere profilbildende Bewegungsfelder für die Q-Phase zur Wahl angeboten. Das zweite profilbildende Bewegungsfeld wird mit den Kursteilnehmer_innen abgestimmt.